

# Islam, Geld und Wohlstand



Ein Handbuch  
über Finanzen und Vorsorge

MICHAEL GASSNER

## Über den Künstler

Haji Noor Deen Mi Guang Jiang ist ein bekannter Meister der arabischen Kalligrafie.

Er wurde 1963 in Yucheng in der Provinz Shandong in China geboren.

Im Jahr 1997 wurde Haji Noor Deen in Ägypten mit dem Zertifikat für arabische Kalligrafie ausgezeichnet und war damit der erste Chinese, der mit dieser prestigeträchtigen Auszeichnung geehrt wurde.

Im Jahr 2000 initiierte und unterrichtete Noor Deen den ersten regulären und systematischen Kurs für arabische Kalligrafie am Zhengzhou Islamic College in China.

Im Jahr 2005 wurde ein Werk mit dem Titel »Die neunundneunzig Namen Gottes« vom Britischen Museum erworben, um in der Galerie für islamische Kunst ausgestellt zu werden.

Haji Noor Deen wurde von der Georgetown University, USA, in die Liste der »Top 500 einflussreichsten Muslime der Jahre 2009 bis 2020 in der Welt« aufgenommen.

Am 11. Oktober 2016 wurde Professor Haji Noor Deen mit dem Dubai Islamic Economy Development Centre 2016 Islamic Economy Award in der Kategorie Islamische Kunst ausgezeichnet.

2017 wurde Haji Noor Deen von den Meisterkalligrafen Hasan Celebi Hoca, Dawood Bektash, Farhad Kurlu und Ahmed Kocak Hoca in Istanbul, Türkei, mit einem Zertifikat für arabische Kalligrafie, genannt Ijaza, ausgezeichnet. Er war der erste chinesische Kalligraf, der von der Osmanischen Kalligrafieschule ausgezeichnet wurde.

Er ist der erste chinesisch-arabische Künstler, dessen Werke weltweit ausgestellt und für die ständigen Sammlungen vieler Museen erworben wurden, darunter das British Museum, das San Francisco Asian Museum, das National Museum of Scotland und das Harvard University Art Museum.

Noor Deens außergewöhnliche Meisterschaft und Genialität sowie seine einzigartige Fähigkeit, sein Handwerk dem Publikum auf

spektakuläre Weise zu präsentieren, haben ihm Einladungen zu Vorträgen und Workshops von einigen der renommiertesten Institutionen in aller Welt eingebracht, darunter: Peking University, Harvard University, Cambridge University, University of California, Berkeley, Boston University, Kuwait Islamic Arts Center (KIAC), King Fahd Glorious Quran Printing Complex, Al-Madinah Al-Munawwarah und Qatar Islamic Cultural Centre (FANAR). Er hat seine Werke in den USA, dem Vereinigten Königreich, Kanada, Irland, Australien, Singapur, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Katar, Mauritius, Kuwait, Algerien, Ägypten, der Türkei, Italien, Saudi-Arabien, Südafrika, Indien, Pakistan, Malaysia, Usbekistan, Thailand, Russland, Sri Lanka und Bangladesch ausgestellt.

Haji Noor Deen hat die meiste Zeit damit verbracht, Studenten in arabischer Kalligrafie auszubilden. Im Laufe der Jahre sind viele seiner Schüler zu erfolgreichen Kalligrafen geworden. Haji Noor Deen hat die folgenden Bücher geschrieben: ein Copybook der arabischen Kalligrafie, Arabische Kalligrafie-Korrespondenz, Appreciation of Arabic Calligraphy – 600 Types of Familiar Bismillah, Arabic Calligraphy in the Chinese Tradition, Q&A of Islamic Art und The Study of Arabic Calligraphy in Chinese Tradition.

Derzeit konzentriert er sich auf die Erforschung von Koranhandschriften und die Theorie der arabischen Kalligrafie.

Er bringt einem modernen Publikum eine immense Menge an Wissen über islamische Kunst und traditionelles Denken nahe. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf einer meisterhaften kalligrafischen Technik, die auf einzigartige Weise die chinesische und die arabische Kunst miteinander verbindet.

Haji Noor steht für Workshops, Vorträge, Kunstaussstellungen und Ausstellungen zur Verfügung.

*[www.hajinoordeen.com](http://www.hajinoordeen.com) – E-Mail: [noordeen@163.com](mailto:noordeen@163.com)*

*Mobil: +86 1365 3833 753*



# Inhalt

<i>Vorwort</i> .....	1
<i>Danksagung</i> .....	5
<i>Hintergrund</i> .....	7
<b>1. Schulden, Zinsen, Ungleichheit</b> .....	<b>15</b>
1.1. Vorstellungskraft und Exponentialwachstum .....	18
1.2. Argumente der Zinsbefürworter.....	22
1.3. Werden die Reichen reicher und die Armen ärmer – und wodurch?.....	23
1.3.1. Forschungsergebnisse zur Vermögensverteilung .....	26
1.3.2. Politikfehler korrigieren .....	28
<b>2. Banken ohne Geldzins: Deutschland als Geburtsort des Islamic Finance</b> .....	<b>29</b>
<b>3. Perspektive und Planung</b> .....	<b>35</b>
3.1. Was ist Vermögen aus islamischer Sicht?.....	35
3.2. Optimismus?.....	41
3.3. Planen und Handeln – Tadbir al-Mal.....	44
3.4. Avicenna & Co: Vermögenszyklus – Erwerb, Bewahren und Ausgeben.....	46
3.5. Erwerb (Kasb) – angestellt oder Unternehmer?.....	57
3.5.1. Grundfragen der Karriereplanung bei Beschäftigten .....	59
3.5.2. Grundfragen des Unternehmertums .....	61
3.5.3. Was macht einen Unternehmer aus? .....	67
3.5.4. Unternehmensfinanzierung.....	69
3.6. Bewahren (Hifz al-Mal) – Absichern.....	72
3.6.1. Solidargemeinschaft und Versicherungen.....	73
3.6.2. Islamkonformität.....	75
3.6.3. Mittelweg.....	77

3.7. Vermögen ausgeben (Infaq) .....	78
3.7.1. »Notgroschen« – Sicherheitsreserve .....	78
3.7.2. Haushaltsbuch und Kontenmodell .....	79
3.7.3. Kosten im Griff behalten .....	80
3.7.4. Schulden regeln .....	82
3.7.5. Ausgabenkontrolle bildet Vermögen .....	85
3.7.6. Spenden steigert das eigene Vermögen:	
Zakat und Sadaqa .....	87
3.7.7. Sinn und Zweck der religiösen Abgabe .....	87
3.7.8. Wesentliche Regeln der Zakat .....	90
3.7.9. Nachlassplanung .....	97
3.7.10. Waqf .....	105
3.8. Finanzpläne – Rechenbeispiele .....	106
3.8.1. Berufseinsteiger .....	109
3.8.2. Familie .....	113
3.8.3. Unternehmer .....	120
<b>4. Erfolg: Vom Einkommen zum Vermögen – Früchte tragen. .</b>	<b>123</b>
4.1. Das Einmaleins der Grundregeln und nicht jeder Kredit ist ein Darlehen .....	123
4.2. Vermögensaufteilung im Islam (Asset Allocation) .....	129
4.2.1. Risiko und Ertrag sind untrennbar .....	129
4.2.2. Zielorientierte Vermögensaufteilung .....	132
4.2.3. Moralische Ziele berücksichtigen .....	134
4.2.4. Historische Renditen .....	135
4.3. Euros, Gold, Silber und Digitalwährung im Islam .....	137
4.4. Unternehmensbeteiligungen und Aktien .....	151
4.4.1. 20 Jahre Aktieninvestments .....	153
4.4.2. Filterkriterien .....	155
4.4.3. Wenn Halal-Aktien haram werden .....	157
4.4.4. Einfluss islamischer Filterkriterien auf die Rendite ..	157
4.4.5. Argumente für passives Investieren in Aktien .....	158
4.4.6. Argumente für aktives Investieren .....	161
4.4.7. Börsenregeln .....	166

4.5. Sukuk .....	168
4.5.1. Sukuk und Anleihen .....	168
4.5.2. Sukuk-Fonds .....	170
4.5.3. Strukturierte Produkte.....	171
4.5.4. Hebelwirkung durch Wertpapierkredite .....	171
4.6. Immobilien.....	173
4.6.1. Eigenheim.....	176
4.6.2. Fremdvermietete Immobilien .....	183
4.6.3. REITs (Börsennotierte Immobilien-Trusts).....	184
4.7. Rentenversicherung und kapitalbildende Lebensversicherung.....	185
<b>5. Was der eine gewinnt, verliert der andere –     schlechte Geschäfte .....</b>	<b>189</b>
5.1. Nullsummenspiele im Internet: CFD, Binary Options & Co .....	190
5.2. Anlagebetrug .....	193
5.2.1. Pyramiden- bzw. Ponzi-Betrugsfälle .....	194
5.2.2. Pump and Dump.....	195
5.2.3. Vorschussbetrug – versprochene Kredite .....	196
5.2.4. Geldesel.....	197
<b>6. Werkzeugkasten: Ordnen, Planen, Gestalten .....</b>	<b>199</b>
6.1. Wie ordnen? .....	199
6.2. Welche Ziele setzen?.....	201
6.3. Wie budgetieren? .....	205
6.4. Wie Schulden regeln?.....	207
6.5. Wie investieren?.....	208
6.6. Wie absichern, was absichern? .....	210
6.7. Welche Aspekte sind bei der Nachlassplanung zu beachten?.....	212
<i>Bittgebete .....</i>	<i>219</i>
<i>Stichwortverzeichnis .....</i>	<i>223</i>
<i>Quellenverzeichnis .....</i>	<i>231</i>
<i>Glossar.....</i>	<i>239</i>





# Vorwort

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

»Wenn Islam Gottergeben heißt,  
Im Islam leben und sterben wir alle.«  
*Johann Wolfgang von Goethe, West-östlicher Divan*

Islam, Geld und Wohlstand: Was haben diese Themen miteinander zu tun? Muslimen fällt zuerst das Stichwort Zinsverbot ein und wie sie damit umgehen. Für Christen ist das Thema Zinsverbot nicht mehr präsent, aber seit Nullzins oder Negativzins stehen sie vor derselben Herausforderung: Wie können wir investieren ohne Zinsen?

Warum das Zinsverbot und andere islamische Regeln sinnvoll sind, wird erklärt. Vorweggenommen sei gesagt: Ja, es ergibt Sinn – und der wird gern verdrängt. Die schädlichen Auswirkungen des Zinses und wie wir damit umgehen können, zieht sich als roter Faden durch das Buch. Dies richtet sich vorwiegend – aber nicht ausschließlich – an Muslime in deutschsprachigen Ländern. Letztlich betrifft das Problem alle.

Aus muslimischer Sicht ist klar, dass jeder Einzelne seine Aufgaben zu erfüllen hat, und das können wir nur gemeinsam anpacken, mit allen unseren Stärken, Schwächen und Unterschieden. Denn all dies hat einen Sinn:

»[...] Einem jeden von euch haben Wir eine klare Satzung und einen deutlichen Weg vorgeschrieben. Und hätte Allah gewollt, Er hätte euch alle zu einer einzigen Gemeinde gemacht, doch Er wünscht euch auf die Probe zu stellen durch das, was Er euch gegeben. Wett-eifert darum miteinander in guten Werken. [...]«

*Quran 5:48*

Wir werden herausarbeiten, was jeder Einzelne tun kann und welche Regeln wir zur Förderung des Gemeinwohls benötigen. All dies gehört zum Sinn unseres Daseins. Um diese Fragen geht es im ersten Kapitel beim Thema »Schulden, Zinsen und Ungleichheit«.

Das dritte Kapitel »Perspektive und Planung« widmet sich dem einzelnen Menschen. Wie prägen uns unsere Gedanken oder der »Mindset« für Erwerb, Bewahren und Ausgeben von Vermögen und wie kann man sich Finanzpläne erarbeiten? Welche Perspektive vertreten wir im Islam zum Thema Vermögen und welche Einstellungen zeigen Millionäre? Kann man reich sein und gleichzeitig besonders verdienstvoll zugunsten Dritter?

Das vierte Kapitel »Erfolg: Vom Einkommen zum Vermögen – Früchte tragen« vermittelt, wie Finanzprodukte islamisch bewertet werden, und Grundwissen zur Vermögensaufteilung. In diesem Zusammenhang geht es um das rechte Investieren, die Rolle von Krediten und um Ausnahmen von Verbotenem (Rukhsa) bei Notwendigkeit. Unter anderem werden die Meinungen der islamischen Gelehrten zum Investieren in Aktien und zum Finanzieren von Immobilien erläutert. Was ist Geld und was Krypto?

Das Kapitel »Werkzeugkasten: Ordnen, Planen, Gestalten« greift die Erkenntnisse der vorhergehenden Kapitel auf und bietet praxisorientierte Checklisten zur Ordnung der eigenen Finanzen an. Hieraus entsteht der Finanzplan – Berater können und sollen helfen, den Plan zu optimieren.

Dieses Ratgeberbuch geht über eine reine Sammlung islamischer Rechtsmeinungen (Fatwas) hinaus. Eine Fatwa ist die Rechtsmeinung eines qualifizierten islamischen Gelehrten – der gute Rat (Nasiha) geht weiter. Es reicht nicht festzustellen, ob ein Handelsgeschäft vor einem islamischen Richter rechtsgültig wäre, sondern vielmehr geht es darum, wie ein Muslim konkret Vorsorge betreibt, Vermögen erwirbt und verwendet in Hinblick auf die besten Ergebnisse im Diesseits und Jenseits. Das islamische Recht (Fiqh) wird dafür mit Charakter (Akhlaq)

und gutem Benehmen (Adab) betrachtet. Es geht um Ihsan, das Streben nach Gutem.

Das schmälert nicht die Wissenschaft des Fiqh, welche weitere Wissenschaften immer heranzieht, um Entscheidungen treffen zu können. Die Grundgedanken des Fiqh sind unersetzlich bei der Vertragsprüfung bezüglich der Rechte und Pflichten, die wir eingehen. Der gute Rat hilft, den Blick zu öffnen, über Ja oder Nein hinauszugehen und sich weiterzuentwickeln. Die verhaltensorientierte Arbeit, die dem Islam innewohnt, tazkiyya genannt, macht vor Gelddingen nicht halt, sondern ist Teil der Verantwortung gegenüber Mitmenschen, Umwelt und Schöpfer.

Da bei diesem Ansatz verschiedene Wissenschaftsdisziplinen zum Tragen kommen, erhält nicht jede die Präzision und Tiefe, die ihr zusteht. Um Interessierten den Weg zum Wissen zu erleichtern, finden sich Literaturhinweise in eckigen Klammern im laufenden Text. Ein Glossar am Ende des Buchs dient dazu, arabische Wörter sowie finanztechnische Begriffe und ihre ungefähre Bedeutung verständlicher und leicht auffindbar zu machen.

Da während der Arbeit am Buch und in Gesprächen darüber die Frage aufkam, wie ein Deutscher zu Islamic Finance und wie zum Islam kommt, gibt es vor dem Finanzinhalt ein Kapitel zum Hintergrund des Autors. Es darf gern übersprungen werden.

Bei jeder Durchsicht des Manuskripts fand ich inhaltliche und sprachliche Fehler und noch mehr haben Lektorin und Testleser gefunden. Es werden nicht die letzten sein. Daher bitte ich etwaige Fehler mir mitzuteilen unter [info@islamicwealthmanagement.com](mailto:info@islamicwealthmanagement.com). Erst durch Mithilfe der Leser werden zukünftige Auflagen besser.

Für Fragen und Diskussionen zwischen Autor und Lesern steht eine Facebook Gruppe bereit:

[facebook.com/groups/islamicwealthmanagement](https://facebook.com/groups/islamicwealthmanagement)

Genf, im Dezember 2021

Michael Gassner